

### **Werkstatt 1**

Ton

Wir formen Tiere, Pflanzen oder ein ganzes Stück Wald aus Ton. Dazu lernen wir den Ton vorzubereiten, einzelne Objekte zu formen und sie fachgerecht miteinander zu verbinden, so dass die Kunstwerke den Brand bei 1000°C unbeschadet überstehen. Auch Farben spielen eine Rolle, denn vor dem Brand können wir die Objekte mit Engoben nach unserer Fantasie bemalen.

### **Werkstatt 2**

Kaltnadelradierung

Wir finden heraus, welche Tiere und Pflanzen euch aus bestimmten Regionen der Erde faszinieren. Im folgenden Arbeitsschritt zeichnen wir unsere Vorstellungen und übertragen sie dann mit einer Radiernadel auf eine postkartengroße Plastikplatte. Diese wird anschließend mit einer Tiefdruckpresse in kleiner Auflage gedruckt, geeignet zum Anschauen, Verschenken oder Verschicken.

**oder**

Kartondruck

Auch hier ist die Landschaft einer Region unser Motiv. Wir zeichnen aus der Fantasie einfache Landschaftsformen und Pflanzen oder Tiere, die wir dann mit der Schere ausschneiden können. Die ausgeschnittenen Bildteile werden auf einen weiteren Zeichenkarton – unseren Druckstock – aufgeklebt. Im letzten Arbeitsschritt walzen wir den Druckstock mit Druckfarbe ein und legen ihn auf das Druckpapier. Nun wird beides durch die Druckpresse gezogen und getrocknet. So können von einer Bildidee drei, vier, fünf... verschiedene farbige Varianten entstehen.

### **Werkstatt 3**

Malerei

Pflanzen und Tiere, die euch besonders begeistern, zeichnen wir und erproben verschiedene Bildideen auf kleinen Formaten.

Nun erkunden wir spielerisch (z.B. mit Schwamm, Spachtel, Finger, Pinsel, ...) die Materialeigenschaften der Acrylfarbe und wählen dann eine geeignete Technik für euer Bild aus.

An der Staffelei bereiten wir mit Spachtel, Walze und Schwamm den Hintergrund für unsere Malerei vor – die Landschaft – und malen anschließend die „Bewohner“ dieser Landschaft.

Welche Region wollt ihr in euren Bildern erforschen: die Wüste, den Regenwald, die Tiefsee???

### **Werkstatt 1**

#### Bauen aus Recyclingmaterialien

Wo wohnst du denn so? Ein Stadtviertel mit vielen verschiedenen Häusern, Türmen und Brücken entsteht aus Plastik-, Metall- und Pappverpackungen. Wir erinnern uns an typische Gebäudeformen und setzen eigene fantasievolle Kreationen aus passenden Fundstücken mit Hilfe von Klebepistolen und Holzkaltleim zusammen. Teile aus Pappe und Papier können auch farbig gestaltet werden. Und wenn noch Zeit ist, können auch Menschen aus Draht und Papier die Szene bevölkern und so eine konkrete Geschichte erzählen.

### **Werkstatt 2**

#### Kaltnadelradierung

Wir finden heraus, was euch an eurer Stadt, eurem Wohngebiet auffällt und gefällt. Ansichten und Beobachtungen im Stadtviertel zeichnen wir zunächst und übertragen sie dann mit einer Radlernadel auf eine postkartengroße Plastikplatte. Diese wird anschließend mit einer Tiefdruckpresse in kleiner Auflage gedruckt, geeignet zum Anschauen, Verschenken oder Verschicken.

#### **oder**

#### Kartondruck

Große Städte können ganz schön unübersichtlich und verwirrend sein. Aus euren Beobachtungen fertigt ihr einfache Karton-Druckstöcke gleicher Größe. Diese können einzeln, nebeneinander, übereinander und in verschiedenen Farbvarianten gedruckt werden. Eure Stadtansichten werden dann einfach und übersichtlich oder wild und chaotisch aussehen – Die Stadt in eurem Kopf eben.

### **Werkstatt 3**

#### Malerei

Welche Farben hat die Stadt in deinem Kopf? Viele Maler haben die Stadt zu ihrem Thema gemacht und Unterschiedliches festgehalten. Wir lassen uns inspirieren von Rizzi, Hundertwasser, Fetting und anderen. Nach Fotografien von Stadtansichten oder aus der Fantasie und Erinnerung entwickeln wir Bildmotive und malen sie an der Staffelei auf großen Formaten mit Acrylfarben.

### **Werkstatt 1**

#### Tonplastiken

So bitte bleiben! Wir bauen aus Ton ein Gruppenbild mit vielen Familienmitgliedern oder euren besten Freunde. Damit ihr alle Personen wiedererkennt, zeichnen wir die Gruppe erst und finden heraus, wer besonders groß oder klein ist, wer in der Mitte stehen soll, an wen man sich anlehnen kann und wer gern auffällige Kopfbedeckungen trägt. Nun formen wir die Einzelfiguren in ihren typischen Proportionen aus Ton und montieren sie anschließend auf eine gemeinsame Grundplatte oder einen Sockel.

### **Werkstatt 2**

#### Kaltnadelradierung

Wir sehen uns Gruppenporträts und Fotografien aus unterschiedlichen Zeiten an und lassen uns von ihnen zu einem modernen Familienbild anregen. Unsere Entwürfe werden mit Radiernadeln verschiedener Stärke auf eine Plastikplatte übertragen. Wir können von duftig-zarten, hellen Partien bis zu abgrundtief dunklen Stellen ganz viele Zwischentöne mit der Nadel radieren und auch die Details der Kleidung oder Frisuren festhalten. Die Platte wird dann eingefärbt und mit einer Tiefdruckpresse in kleiner Auflage gedruckt, gern auch in verschiedenen Farben.

#### **oder**

#### Stencil

Einzelporträts aus einem Gruppenbild können auch als Schablonengraffiti gestaltet werden. Dazu muss der Entwurf stark vereinfacht und auf Schwarz-Weiß reduziert werden. Mit dem Cuttermesser werden die dunklen Partien aus einem Bogen Zeichenkarton herausgeschnitten. Durch die so entstandene Schablone wird Farbe gestupft oder gesprayed, damit ein ausdrucksstarkes Bild des Porträtierten entsteht.

### **Werkstatt 3**

#### Malerei

Gruppenbild mit Dame? Alle Freunde? Du in Nahaufnahme? Wir zeichnen mit Hilfe eines Projektors die Silhouetten der Figuren. Diese können nun collagierend, zeichnend oder malerisch ausgestaltet werden. Man kann sie auf einen abstrakt gestalteten farbigen Grund montieren und wenn man einen Schriftzug mit selbst entworfenen oder Schablonenbuchstaben hinzufügt, kann ein Plakat für euren eignen Familienfilm entstehen.

### **Werkstatt 1**

Körperhaftes: Tonplastiken oder Drahtskulpturen

Wen heben wir auf einen Sockel? Sportler, Musiker, mutige Menschen aus unserem Alltag – unsere persönlichen Helden – oder solche, von denen schon Römer und Griechen im Altertum Geschichten erzählten. Wir zeichnen unseren Helden in einer ausdrucksstarken Haltung und bauen die Figur massiv aus Ton oder filigran aus Draht. Ergänzt durch passende Attribute (Sportgeräte, Mikrophon, Werkzeug, Tier...) und bei der Tonfigur auch durch Farben belebt, montieren wir den Helden auf eine Grundplatte oder einen Sockel.

### **Werkstatt 2**

Mehrfarbdruck: Kartondruck oder Radierung

Die Helden der Comic-Welt stehen Modell für unsere Entwürfe. Es kann kräftig übertrieben werden: Dicke Muskeln, rasante Bewegungsspuren und markante Geräuschworte können die Szene dramatisch gestalten und untermalen. Der Entwurf wird nun als Kaltnadelradierung seitenverkehrt in eine Plastikplatte geritzt oder in Einzelteilen aus Zeichenkarton ausgeschnitten und auf eine Grundplatte aus Pappe geklebt. Die so entstandenen Druckstöcke werden eingefärbt und mit Hoch- oder Tiefdruckpresse in kleiner Auflage gedruckt.

### **Werkstatt 3**

Malerei und Collage

Die Welt der Superhelden und Märchenfiguren ist Ausgangspunkt für eine großformatige Malerei. Versetzt eure Figuren in Aktion, lasst sie Berge erklimmen, Höhlen durchwandern, fliegen, schweben, fallen, mit ungewöhnlichen Maschinen sich fortbewegen oder in den Tiefen der Meere tauchen. Nutzt die Technik der Collage, um einen gefährlichen oder geheimnisvollen Ort für eure Heldengeschichte zu gestalten und vervollkommet das Bild mit gemalten und gezeichneten Hintergründen, Figuren und Objekten.